

biz

hauptamtliches Team aus 30 Psychologen, Sozialarbeitern, Hebammen, Pflegekräften sowie rund 180 spezialisierten ehrenamtlichen Helfern die Familien.

Familienbegleiter/innen werden geschult und auf Ihren Einsatz in München vorbereitet, denn sie sind sehr wichtig, da es nicht möglich wäre, die Arbeit so individuell und gut zu begleiten und auf ihre Besonderheiten einzugehen. Die Ar-



beit der ehrenamtlichen Familienbegleiter ist nicht immer einfach und umso wichtiger ist es, dass jeder von diesen ehrenamtlichen Helfern immer eine hauptamtliche Koordination mit an die Seite gestellt bekommt.

Die 380° Betreuung welche die Stiftung anbietet ist deutschlandweit einzigartig. Ab einer möglicherweise lebensverkürzenden Diagnose und über dessen kompletten Krankheitsverlauf kann das Angebot der Stiftung in Anspruch genommen werden. In den meisten Fällen sind dies mehrere Jahre. Die Beratung, Betreuung und Begleitung erfolgt für die Familien kostenfrei und bietet eine umfassende Bandbreite an professionellen Angeboten. Unterstützung erhalten die Familien unter anderem in den Bereichen: Kindeswohlsicherung; psychosoziale, medizinische, pflegerische Beratung; Familienbegleitung; Hospizarbeit; Vermittlung von ambulanten Versorgungsangeboten und Notfallplanung, sozialmedizinischer Nachsorge und Palliativmedizin; Vernetzung und Beratung bei Krankenkassen, Ämtern und Behörden (u.a. Krisenintervention, Familienbegleitung, Sozialmedizinische Nachsorge, Trauerbegleitung).

Ab der 16. Schwangerschaftswoche bis ins junge Erwachsenenalter stehen wir somit betroffenen Familien in ihren schwersten Zei-

ten zur Seite. Während viele Leistungen nach dem Versterben des Kindes von den Kassen eingestuft werden, reicht unsere Hilfe über den Tod des Kindes hinaus. Hier helfen mitunter Psychologen, Therapeuten und Trauerbegleiter das Erlebte bestmöglich in den weiteren Lebensweg zu integrieren.

Die Arbeit der Stiftung wird weder vom Staat, noch von der Stadt subventioniert. Lediglich etwa 25% wird über die Krankenkassen gefördert (Stand 2016). Dies bedeutet, dass die Stiftung jährlich einen erheblichen Anteil an Spenden einnehmen muss, um den Familien multiprofessionell zu betreuen. Um diese wertvolle Arbeit zu gewährleisten, ist die Stiftung immer auch auf der Suche nach ehrenamtlichen Unterstützern sowie finanziellen Förderern und freut sich über jede helfende Hand.



**Stiftung Ambulantes  
Kinderhospiz  
München – AKM  
Blutenburgstr. 66**

**+49 (0)89 / 588 0303 11**

**+49 (0)89 / 588 0303 29**

**info@kinderhospiz-muenchen.de**

**www.kinderhospiz-muenchen.de**

**Nicht das Leben mit Tagen,  
sondern die Tage mit Leben füllen**

Mehr Infos und Spendenmöglichkeiten unter

**www.kinderhospiz-muenchen.de**

